

Pressekonferenz

OÖ Familienbund: Leistungsbilanz und Schwerpunkte für Familien in Oberösterreich

mit

Mag. Bernhard Baier, Landesobmann OÖ Familienbund

Mag. (FH) Simone Schleifer, Landesgeschäftsführerin OÖ Familienbund

am

Mittwoch, 4. April 2018, 12:00 Uhr

OÖ Presseclub, Landstraße 31, Saal B, 4020 Linz

1. OÖ Familienbund: Jahresrückblick

„2017 war ein sehr erfolgreiches Jahr: Wir wachsen stetig weiter, vergrößern unser Angebot und erweitern unsere Standorte, um bei den Familien direkt vor Ort zu sein. Als verlässlicher Ansprechpartner setzen wir uns für deren Anliegen ein, unterstützen in schwierigen Situationen, betreuen die jüngeren Familienmitglieder, bilden Kinderbetreuungspersonal professionell aus und bringen eine gehörige Portion Spaß in den Familienalltag“, sagt OÖ Familienbund-Landesobmann Mag. Bernhard Baier.

„**317 ehrenamtliche** und rund **250 fix angestellte Mitarbeiter** waren 2017 beim OÖ Familienbund tätig. Gemeinsam mit den freien Dienstnehmern zählte der Verein insgesamt **1.798 Personen**, die sich beruflich und ehrenamtlich in ihren Gemeinden engagierten, sich liebevoll um ihre Schützlinge kümmerten oder spannende Veranstaltungen für die ganze Familie organisierten. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für ihr Engagement und ihren Beitrag für die oberösterreichischen Familien!“, so Mag. (FH) Simone Schleifer, Landesgeschäftsführerin des OÖ Familienbundes.

2. Familienbundzentren

Die 22 Familienbundzentren (FBZ) und 25 Außenstellen des OÖ Familienbundes dienen als zweites Wohnzimmer für Familien mit viel Platz zum Lachen, Spielen und Freundschaften-Schließen. Ein abwechslungsreiches Angebot bestehend aus Spielgruppen, Kinderturnen, Bastelnachmittagen oder Kasperltheatern bietet Groß und Klein das ganze Jahr über beste Unterhaltung. Insgesamt verzeichneten die Zentren und ihre Außenstellen im vergangenen Jahr **205.592 Besucher**, die an den rund **5.500 Spielgruppenterminen** und **7.340 Workshop- und Kursterminen** teilnahmen. Mit drei großen Festen feierten 2017 das FBZ Aspach, das FBZ Gramastetten und die Außenstelle Kirchham des FBZ Schwanenstadt ihren 10. Geburtstag.

Im Bezirk Freistadt öffnete im Jänner 2018 die Familienbund-Außenstelle Zwettl an der Rodl ihre Pforten. Darüber hinaus freuen wir uns über das langjährige Bestehen der FBZs Kleinmünchen und Eferding, die heuer ihren 20. Geburtstag feiern.

3. Kinderbetreuung – qualitativ, individuell und liebevoll

Der OÖ Familienbund setzt in der Kinderbetreuung auf Qualität und Flexibilität. Bei der Errichtung einer Kinderbetreuungseinrichtung tritt er als verlässlicher und kompetenter Partner auf. „Gemeinsam mit den jeweiligen Gemeinden und Unternehmen ermitteln wir den konkreten Betreuungsbedarf und erstellen daraus individuelle Lösungen für unsere Kunden. Wir kümmern uns um die Planung, Organisation und den laufenden Betrieb unserer Einrichtungen, die wir optimal auf die Bedürfnisse der Kinder, Eltern, Gemeinden und Unternehmen anpassen.“

Daraus haben sich folgende Angebote ergeben:

- Die **Tagesmütter** des OÖ Familienbundes betreuten 2017 insgesamt **317 Kinder** im Alter von 0 bis 16 Jahren in Kleingruppen zu maximal 5 Kindern. Die Betreuung erfolgte bei den

Tagesmüttern zuhause oder in den eigens eingerichteten Betriebs- und Gemeindetagesstätten. 2017 öffneten die Tagesstätten der Gemeinde Losenstein, des Landeskrankenhauses Rohrbach sowie der KPMG ihre Pforten.

- In den **10 Krabbelstuben** des OÖ Familienbundes betreute das kompetente Team vergangenes Jahr insgesamt **288 Kinder** berufstätiger Eltern im Alter von 1 bis 3 Jahren. In Mondsee wurde im Februar 2018 eine neue Krabbelstube eröffnet. Die Einrichtung in St. Florian bekommt dieses Jahr noch eine fünfte und jene in Kronstorf eine dritte Krabbelstuben-gruppe.
- **4 Kindergärten** zählt der OÖ Familienbund zu seinem Angebot. Darunter befinden sich auch solche mit besonderen Schwerpunkten wie die Naturkindergärten in Ried/Riedmark und Engerwitzdorf. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich 2017 die **5 Sommerkindergärten**, die eine Kinderbetreuung auch in den Sommermonaten gewährleisteten, in denen die regulären Kindergärten geschlossen haben. Oftmals schlossen sich hierfür mehrere Gemeinden zusammen, um die erforderliche Kinderanzahl zu erreichen.
- Unterstützung bei Hausaufgaben sowie unterhaltsame und sinnvolle Freizeitgestaltung stehen bei den **196 Schülern**, die regelmäßig die insgesamt **13 Nachmittagsbetreuungen** des OÖ Familienbundes besuchen, am Programm.
- Bei der **flexiblen Kinderbetreuung** handelt es sich um ein Angebot, bei dem sich Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahren tageweise einen Betreuungsplatz teilen können. 2017 wurden bereits **248 Kinder** an 7 Standorten in dieser Form betreut.

„Waren es 2016 noch rund 1.700 Kinder, so waren es vergangenes Jahr bereits mehr als **1.900 Kinder**, die eine Betreuung durch den OÖ Familienbund in Anspruch nahmen. Das Gebiet der Kinderbetreuung ist somit der schnellst wachsende Bereich beim OÖ Familienbund“, so OÖ Familienbund-Landesobmann Mag. Bernhard Baier.

4. Boom bei Kinderbetreuung in Unternehmen

Aufgrund der zahlreichen Vorteile - sowohl auf Arbeitnehmer- als auch auf Arbeitgeberseite - setzen immer mehr Unternehmen auf Kinderbetreuungseinrichtungen im Betrieb. Mit den 2017 eröffneten Betriebstagesstätten im LKH Rohrbach und in der KPMG sowie der im März 2018 neu eröffneten Betriebstagesstätte in der Lenzing AG zählen aktuell **32 Unternehmen** zum Kundenstock des OÖ Familienbundes. Einige Unternehmen bieten eine gemeinsame Kinderbetreuung an, um sich die Betreuungsplätze und Kosten zu teilen (z.B. RoSiPez, WiKi).

„Familienfreundlichkeit gewinnt in oberösterreichischen Betrieben immer mehr an Bedeutung. Oft wird nach Möglichkeiten gesucht, die Mitarbeiter in den Sommermonaten bei der Kinderbetreuung zu unterstützen. Deshalb organisierten wir für insgesamt **17 namhafte Unternehmen** individuell abgestimmte **Ferienprogramme** und kümmerten uns um deren Abwicklung. Für dieses Jahr haben bereits 31 Unternehmen bzgl. einer Ferienbetreuung angefragt, 18 davon sind schon fixiert“, weist Mag. Bernhard Baier, Obmann des OÖ Familienbundes, auf die steigende Nachfrage hin.

5. Beratungsstellen

In den **10 Beratungsstellen** des OÖ Familienbundes bietet ein erfahrenes Beratungsteam Hilfe im Umgang mit Problemen rund um den Ehe- und Familienalltag an. In den vertraulichen und überwiegend kostenlosen Gesprächen suchen die Betroffenen gemeinsam mit den kompetenten Beratern nach Lösungen. Insgesamt **5.198 Beratungsstunden** wurden 2017 geleistet, davon über 2.200 für Familien- und Paarberatung.

Mit einem Team aus familienrechtskundigen JuristInnen und psychosozialen BeraterInnen bietet der OÖ Familienbund an **5 Bezirksgerichten in Oberösterreich Hilfe für Familien** in schwierigen Situationen. **1.290 KlientInnen** suchten im vergangenen Jahr um rechtliche Unterstützung im Zuge von Scheidungen und Familienproblemen an.

Im Februar 2018 eröffnete am Bezirksgericht Freistadt eine neue Familienberatungsstelle, um den steigenden Bedarf zu decken.

6. Familienbundakademie

Der OÖ Familienbund wurde 2017 erneut mit dem **Erwachsenenbildungsgütesiegel** ausgezeichnet. Dieses ist nun für weitere drei Jahre gültig, wodurch die Ausbildungsteilnehmer die Chance auf eine bis zu 40-prozentige Rückerstattung der Kurskosten durch das Land OÖ haben.

In den Lehrgängen des OÖ Familienbundes werden **Tageseltern, KindergartenhelferInnen, BabysitterInnen** und **SpielgruppenleiterInnen** ausgebildet. Insgesamt **150 Personen** schlossen 2017 einen von **21 angebotenen Kursen** im Bereich der Kinderbetreuung ab.

„**90 Veranstalter, 87 Referenten** und **1.794 Teilnehmer** verzeichneten im vergangenen Jahr die geförderten Elternbildungsvorträge des OÖ Familienbundes, deren Subventionierung ab 2018 durch das OÖ Familienreferat gesichert ist“, freut sich OÖ Familienbund-Landesobmann Mag. Bernhard Baier.

In der Familienbundakademie wird aktuell an einer Umstrukturierung der Lehrgänge hin zu einem Modulsystem gearbeitet. Der Vorteil besteht darin, dass die Kurse besser kombinierbar sind und

bereits absolvierte Module für zukünftige Ausbildungen angerechnet werden können. Im Herbst werden die ersten Lehrgänge im neuen System angeboten.

7. Ehrenamt

Engagement und Leidenschaft zählen zu den wichtigsten Eigenschaften der **317 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen** des OÖ Familienbundes. Gemeinsam organisierten sie im vergangenen Jahr **232 Familienveranstaltungen sowie informationsreiche Kurse** zu Themen wie Erziehung, Backen uvm., wobei sie insgesamt **13.522 Teilnehmer** verzeichneten. Darüber hinaus stellte das ehrenamtliche Team abwechslungsreiche **Ferienprogramme** mit insgesamt **64 Veranstaltungen** auf die Beine.

„Die stärkste Familienbund-Ortsgruppe ist in der Gemeinde **St. Marienkirchen an der Polsenz** beheimatet. Mit **mehr als 1.000 Mitgliedern**, dem alljährlichen Ferien(s)pass sowie 39 Veranstaltungen für Groß und Klein ist sie eine wahre Bereicherung für die „Samareiner“,“ sagt OÖ Familienbund-Landesobmann Mag. Bernhard Baier.

8. Veranstaltungen

Gemeinsame Aktivitäten mit der Familie machen Spaß und schweißen zusammen. Aus diesem Grund hat es sich der OÖ Familienbund zur Aufgabe gemacht, ein abwechslungsreiches und leistbares Programm für oberösterreichische Familien zu gestalten. Neben den zahlreichen Veranstaltungen, Workshops und Kursen in den Familienbundzentren und Ortsgruppen veranstaltete der OÖ Familienbund 2017 wieder das **Les- und Geschichtenfestival** mit rund **2.000 Kindern**, die **Familien-schiffahrt** am Muttertag mit etwa **800 Teilnehmern** und das weitbekannte **Familienbund-Ritterfest**, zu dem auch im vergangenen Jahr wieder **ca. 50.000 Besucher** in die Linzer Innenstadt pilgerten.

Als Pilotprojekt rief der OÖ Familienbund im vergangenen Jahr das Kinderparlament ins Leben. **160 Dritt- und Viertklässler** aus 3 Schulen lernten in mehreren Workshops, wie die oberösterreichische Politik funktioniert. Auf dieser Basis erarbeiteten sie eine Liste mit Verbesserungsvorschlägen zu Themen wie Verkehr, Umwelt und Gesellschaft, die dem **Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer** und dem **Landesobmann des OÖ Familienbundes und Vizebürgermeister Mag. Bernhard Baier** übergeben wurde. „Zu erleben, wie viel man gemeinsam bewegen und bewirken kann, ist eine wichtige Erfahrung für die Kinder. Die beim Kinderparlament vorgebrachten Vorschläge sind sehr selbstlos und eine Bereicherung für unsere Gesellschaft“, lobt OÖ Familienbund-Landesobmann Mag. Bernhard Baier den Einsatz der teilnehmenden SchülerInnen.

Mit Juni 2017 startete der OÖ Familienbund die **Aktion „Familie bewegt!“**. Es handelt sich dabei um ein Projekt, das Familien zu mehr gemeinsamer Bewegung motivieren soll. Zahlreiche Familien nahmen an den sportlichen Veranstaltungen teil, die anlässlich von „Familie bewegt!“ in ganz

Oberösterreich stattfanden. Auch namhafte Sportler wie **Michael Hayböck, Liu Jia, Victoria Max-Theurer, Günther Weidlinger, Wolfgang Fasching, Victoria Schwarz, Vincent Kriechmayr** und **Kathrin Zettel** unterstützen die Aktion.

Ausblick 2018: Das **Lese- und Geschichtenfestival** sowie das **Familienbund-Ritterfest** finden dieses Jahr am 25.-27. April bzw. am 7. Juli statt. Neu im Veranstaltungskalender des OÖ Familienbundes ist der **Family Markt** am 5. und 6. Mai in der Markthalle eins zwei in der Linzer Altstadt. Aufgrund der großen Beliebtheit wurde auch die **Aktion „Familie bewegt!“** bis September 2018 verlängert. Dabei sorgen die **Wanderaktion „Almgaudi“** von April bis September und die **Familienbund-Kids-WM** am 2. und 3. Juni für ein bewegungsreiches und unterhaltsames Angebot.

Kontakt für Rückfragen zur Pressekonferenz:

Mag. Markus Aspalter, Stefanie Sams BA,

Hauptstraße 83-85

4040 Linz

Tel.: 0732/60 30 60

presse@ooe.familienbund.at

www.ooe.familienbund.at